



interseroh

MEDIEN-INFORMATION, 29. Juni 2010

Vorstandspersonalie

Vorstandserweiterung bei der INTERSEROH SE

Köln, den 29. Juni 2010. Der börsennotierte Umweltdienstleister und Rohstoffhändler INTERSEROH SE mit Sitz in Köln erweitert zum 1. August 2010 seinen Vorstand. Der Aufsichtsrat berief Joachim Wagner (43), bisher Mitglied des Management Committees, für das Segment Stahl- und Metallrecycling in den Vorstand der Gesellschaft. Damit sind auf Ebene des Vorstandes alle drei Kernsegmente der Unternehmensgruppe abgebildet. Dr. Axel Schweitzer verantwortet als Vorstandsvorsitzender weiterhin das Ressort Finanzen und Vorstandsmitglied Roland Stroese führt unverändert die Segmente Dienstleistung und Rohstoffhandel.

Wagner gehört bereits seit August 2009 dem Management Committee der INTERSEROH SE an. Zudem ist er Geschäftsführer der INTERSEROH Wagner Rohstoffe GmbH, Vorsitzender der Geschäftsführung der INTERSEROH Hansa Recycling GmbH und Regionalverantwortlicher für den Bereich Nord-West im Segment Stahl- und Metallrecycling. Außerdem ist er Mitglied der Geschäftsführung der INTERSEROH USA sowie der TOM Sp. Z o.o. in Polen.

Wagner baute die elterliche Firma Wagner Rohstoffe GmbH von einem Ein-Mann-Betrieb zum wesentlichen Marktteilnehmer im Rhein-Main-Gebiet aus. Mit Wirkung zum 1. März 2007 beteiligte sich Interseroh mit einem 85-igem Anteil an der Wagner Rohstoffe GmbH und stockte die Beteiligung zu Beginn 2009 auf 100 Prozent auf.

ALBA Group



interseroh

„Mit der Vorstandserweiterung setzen wir ein erneutes Zeichen im Zuge unseres strategischen Wachstumskurses. In der Krise war es notwendig und richtig, das operative Geschäft durch das Management Committee stärker zu steuern und so noch schneller auf Marktveränderungen reagieren zu können. Für die strategische Weiterentwicklung der gesamten Gruppe sind wir nunmehr überzeugt, dass die personelle und fachliche Verstärkung des Vorstandes einen weiteren Schub nach vorne geben wird“, sagt Dr. Axel Schweitzer, Vorstandsvorsitzender der INTERSEROH SE.

Mit Joachim Wagner wird dem Vorstand ein langjähriger Fachmann der Stahl- und Metallrecycling-Branche sowie ein sehr erfolgreicher Unternehmer angehören. Wagner betonte, er sehe seine Hauptaufgabe darin, die operativen Unternehmen weiter zu verzahnen und die internationale Ausrichtung des Stahl- und Metallbereiches weiter voranzutreiben.

„Interseroh ist der größte Händler von Nichteisen-Altmetallen in Europa und ein führender Vermarkter von Stahlschrotten in Deutschland. Diese exzellente Position wollen wir nutzen, um international noch stärker von der weltweit steigenden Nachfrage nach Sekundärrohstoffen zu profitieren“, so Wagner.

Die ALBA Group besteht aus den beiden unabhängigen Säulen ALBA und Interseroh und ist mit einem jährlichen Umsatzvolumen von über 2,2 Milliarden Euro und rund 9.000 Mitarbeitern in 140 Unternehmen an über 200 Standorten in Deutschland und weiteren zehn europäischen Ländern sowie in Asien und den USA aktiv. Damit ist die ALBA Group einer der führenden europäischen Umweltdienstleister und Rohstoffanbieter. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von Interseroh sind die Organisation der Rücknahme von Verpackungen und Produkten sowie die Vermarktung von Sekundärrohstoffen, insbesondere von Metallschrotten. Schwerpunkte

ALBA Group



interseroh

der operativen Tätigkeit von ALBA sind Entsorgungsdienstleistungen im kommunalen und gewerblichen Bereich, Vermarktung von Sekundärrohstoffen, Entwicklung und Betrieb von Recycling- und Produktionsanlagen sowie Konzeption und Durchführung von Facility Services.

Informationen zu den beiden Säulen der ALBA Group finden Sie unter www.albgroup.de

Bitte beachten Sie auch unseren elektronischen Newsletter mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling www.interseroh-news.de.

Weitere Informationen:

INTERSEROH SE, Unternehmenskommunikation, Stollwerckstraße 9a, 51149 Köln

Telefon: +49 2203 9147 1867, Fax: +49 2203 9147-1406

E-Mail: presse@interseroh.com

ALBA Group